

1. NDRT in Greifswald

Patrik Neubacher im Finale

Das 1. Norddeutsche Ranglistenturnier der Altersklasse U 15 wurde am 12. und 13.09.1998 in Greifswald ausgetragen. In den Disziplinen Einzel und Doppel wurden um vordere Plätze gekämpft.

Der SHBV wurde im Einzel und Doppel von den Spielern Ayfer Taskin (BW Wittorf), Linn Engelmann (VfB Lübeck), Patrik Neubacher (VfL

klassenspieler U 13 antrat, errang. Sein Auftaktspiel gegen den an Nr. 2 gesetzten Spieler Schöttler vom LV Hamburg verlor er erst im Entscheidungs-

satz. Lars Brosowski mußte sich mit Platz 6 zufriedengeben. Im Spiel um Platz 3 kämpften Neubacher und Düring gegeneinander. Erst im dritten Satz fiel die Entscheidung nach einem großartigen Fight zugunsten Dürings aus.

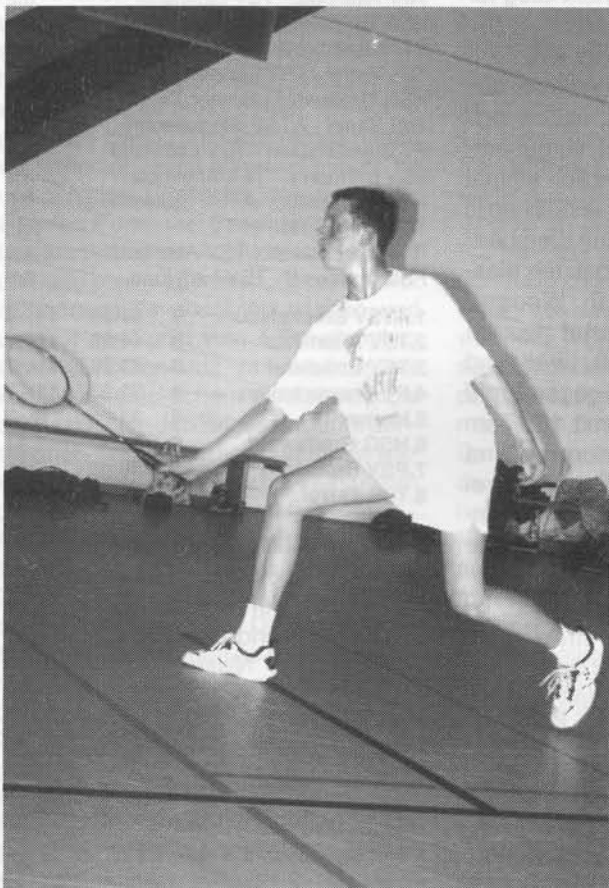
Nach einer verpatzten Einzeldisziplin zeigten Taskin/Engelmann im Doppel ihr wahres Können. Der Einzug ins Endspiel wurde gegen die Kombination Voigtmann/Benndorf (LV Brandenburg/Sachsen) knapp im Entscheidungssatz verfehlt. Im Spiel um Platz 3 hatten sie die Nase gegen Köhler/Hoffmann (LV Mecklenburg-Vorp.) vorn.

Im Jungendoppel reichte es für Schulz/Domanski zu einem 17. und für Strehse/Gränert zu einem 15. Ranglistenplatz.

Mächtig anstrengen mußte sich das Duo Neubacher/Korn gegen Brosowski/Düring um ins Endspiel zu gelangen. Erst im Entscheidungssatz konnten sich die Erstgenannten durchsetzen. Gegen Kämmer/Zilm (LV Berlin) hatten Neubacher/Korn keine Chance und freuten sich über einen hervorragenden 2. Platz.

Ulrich Düring und Lars Brosowski sicherten sich unerwartet den Ranglistenplatz 3.

Die SHBV-Verantwortlichen waren mit dem Abschneiden der Jugendlichen äußerst zufrieden und hoffen auf dem 2. Norddeutschen Ranglistenturnier am 3./04.10.98 in Rinteln mit ähnlich guten bzw. besseren Plazierungen. **Wilfried Engelmann**



Patrik Neubacher (VfL Damp-Vogelsang) erreichte im Jungendoppel das Finale. Foto. H.Schilke

Damp-Vogelsang), Lars Brosowski (Kieler TV), Ulrich Düring (TSV Berkenthin) und dem 13jährigen Jan-Sören Schulz (VfB Lübeck) vertreten, Jan-Collin Strehse und Phil Gränert (BSG Eutin) wurden ebenfalls im Doppel eingesetzt.

Im Einzel starteten Ayfer Taskin und Linn Engelmann in der Vorrunde gleich mit Siegen. Danach gab es jeweils eine Niederlage sowie einen Sieg. Von 28 Teilnehmerinnen erkämpfte Linn einen 11. und Ayfer einen 12. Ranglistenplatz. Das Abschneiden beider Spielerinnen war enttäuschend.

Im Jungeneinzel erfüllten die SHBV-Akteure alle Erwartungen. Keineswegs enttäuschend war der 20. Platz, den Jan-Sören Schulz, der als Alters-

Ranglistenturnier in Dessau

SHBV-Akteure stark

Nach dem erfolgreichen Abschneiden auf den Norddeutsche Ranglistenturnieren der Altersklasse U 15 und U 17 in Dessau, Rinteln und Glinde qualifizierten sich neun Kaderspieler/innen des SHBV für das 1. Deutsche Jugend-Ranglistenturnier der Saison 1998/99 in Dessau.

In der Altersklasse U 15 Disziplin Doppel kämpften Ayfer Taskin (BW Wittorf), Linn Engelmann (VfB Lübeck) und Michaela Kitschke (BW Wittorf, Altersklasse U 17, um Ranglistenpunkte auf Bundesebene.

Bei den Jungen starteten in der Altersklasse U 15 in den Disziplinen Einzel und Doppel Patrick Neubacher (VfL Damp-Vogelsang), Ulrich Düring (TSV Berkenthin) und Lars Brosowski (Kieler TV)

Die Altersklasse U 17 wurde im Einzel und Doppel von den Spielern Philipp Droste (VfB Lübeck), Joachim Persson (TSV Trittau) und Sascha Klopp (SV Bokhorst, der nur Doppelspiele, erfolgreich vertreten.

Begleitet, betreut und gefahren wurden die SHBV-Kaderspieler von Mads Kaare Hansen und Horst Böttger.

Über die Leistungen des SHBV-Kaders brauchten sich Trainer Hansen und Landesjugendwart Böttger nicht besonders aufzuregen, denn die erzielten Ergebnisse entsprachen den Erwartungen. Es wurden folgende Plazierungen erkämpft:

AIK U 15 Mädchendoppel:

Engelmann/Taskin 15. Platz

AK U 15 Jungendoppel:

Neubacher/Korn 4. Platz

Brosowski/Düring 11. Platz

AK U 17 Mädchendoppel:

Kitschke/GHeiden 9. Platz

AK U 17 Jungendoppel :

Persson/Klopp 6. Platz

Droste/Kämmer 8. Platz

AK U 15 Jungeneinzel:

Neubacher 7. Platz

Brosowski 15. Platz

Düring 18. Platz

Das 3. Deutsche Jugendranglistenturnier der Saison 1998/99 findet am 14./15.11.98 in Korbach statt. Für Korbach sind alle Spieler/innen nominiert worden, die am 1. DRT teilgenommen haben. **W. Engelmann**

Verbandsliga / Landesligen

Verbandsliga:
001

Stand 8.11.1998

Fehlstart für den VfB Lübeck

Große Probleme beim PSV Eutin

 Von Staffelleiter **Dr. Dirk Dähnhardt**

Einen Start nach Maß hat es für den Meisterschaftsanwärter in der Verbandsliga, den VfB Lübeck ganz gewiß nicht gegeben, denn schon das erste Spiel beim Aufsteiger Großsolt/ Munkbrarup ging verloren. Dazu kam noch ein Heimspiel-Unentschieden gegen Oberliga-Absteiger Stockelsdorf II, so daß schon alle Kräfte aufgeboren werden müssen, um weitere Punktverluste zu vermeiden.

Daß man beim Aufsteiger aus dem Flensburger Umland auch gewinnen kann, hat die Zweite von Altenholz bewiesen, die ohne Verlustpunkte die Tabelle anführt. Noch ist aber überhaupt nicht abzusehen, ob diese Konstellation für den Rest der Saison so bleibt, denn auch Stockelsdorf II kann sich berechnete Hoffnungen machen, vorausgesetzt, die Verletzung von Anjo Strous aus der I. führt nicht dazu, daß die Verbandsligamannschaft gesprengt wird.

Für Eutin scheint es sehr schwer zu werden, um die Meisterschaft mitzukämpfen.

Noch nicht "in Fahrt gekommen" sind die Mannschaften aus Büchen und Schönkirchen. Für beide scheint es sehr schwer zu werden, die Klasse zu halten. Die bisherigen Ergebnisse lassen jedenfalls kaum eine andere Prognose zu.

In der Landesliga Nord hat es den Favoriten Rendsburg auch schon "er-

wischt". In Elmshorn blieben die Gastgeber Sieger, so daß auch in dieser Staffel alles für eine spannende Saison spricht. Abgesehen von diesen Mannschaften lassen sich über die restlichen Teams überhaupt keine Prognosen aufstellen, das lassen die bisherigen Ergebnisse jedenfalls nicht zu. Jeder kann offensichtlich jeden schlagen, es ist auch keine Tendenz in Richtung Abstieg zu erkennen.

Da ein Großteil der Hinrundenspiele noch stattfinden, kann erst in der nächsten Ausgabe eventuell mehr gesagt werden.

Eine gute Rolle scheint in der Landesliga Süd Absteiger TSV Berkenthin spielen zu können. Die Neuen, Jessica August und Sebastian Kraft, sind eine deutliche Verstärkung. Einen Durchmarsch wird es aber so leicht nicht geben, denn "Erzrivale" Mölln konnte den Berkenthinern schon einen Punkt "abknöpfen".

Zu beachten wird auch BSG Eutin sein, eine Mannschaft, die ich eher im unteren Teil der Tabelle erwartet hatte, eine Fehleinschätzung, über die ich nicht traurig bin. Ganz schwer wird es Segeberg haben, nachdem Hendrik Meyer für längere Zeit ausfällt (gute Besserung!). Es ist jedoch bewundernswert, wie diese Mannschaft kämpft, denn die Ergebnisse sind bisher nicht so eindeutig, daß von Resignation die Rede sein kann.

TSV Westerland - VfB Lübeck	verl.
C.Schönkirchen - PSV Eutin	1:7
TSV Altenholz II - Büchen-Sieben.SV	8:0
VfB Lübeck - ATSV Stockelsdorf II	4:4
C.Schönkirchen - TSV Westerland	4:4
SG Großsolt/Munkbr. - TSV Altenholz II	2:6
TSV Altenholz II - TSV Westerland	5:3
Büchen-Sieben.SV - VfB Lübeck	1:7
SG Großsolt/Munkbr. - C.Schönkirchen	8:0
C.Schönkirchen - TSV Altenholz II	1:7
ATSV Stockelsdorf II - PSV Eutin	4:4
PSV Eutin - Büchen-Sieben.SV	7:1
PSV Eutin - VfB Lübeck	2:6
1.TSV Altenholz II	4 26: 6 8: 0
2.SG Großsolt/Munkbr.	4 20:12 6: 2
3.VfB Lübeck	4 20:12 5: 3
4.PSV Eutin	5 23:17 5: 5
5.ATSV Stockelsdorf II	3 16: 8 4: 2
6.TSV Westerland	2 7: 9 1: 3
7.Con. Schönkirchen	5 6:34 1: 9
8.Büchen Siebeneich.SV	3 2:22 0: 6

Ein bißchen dünn ist die Luft auch für Aufsteiger Neustadt, auch wenn ganz überraschend ein Sieg bei der BSG herausprang.

Große personelle Sorgen plagten die Zweite von PSV Eutin. Dort hat es schon mehrere Krisensitzungen gegeben, ob man nicht aufgeben muß, ich hoffe nicht. Es ist immer bedauerlich, wenn eine Mannschaft zurückgezogen wird.

Aus der Sicht des neutralen Beobachters ist es sehr schön, daß noch nichts so richtig eindeutig ist. Möge es noch lange so bleiben.

Ein ganz dickes Lob gebührt Matthias Erpf, der sich kurzentschlossen bereit erklärt hat, die Presse mit Ergebnissen und Tabellen zu bedienen. Ich möchte alle Mannschaften herzlich bitten, ihn mit aller Kraft zu unterstützen, damit wir auch weiterhin aktuell unterrichtet werden. **Dirk Dähnhardt**



Holger's

Badminton - Shop

YONEX SLIM 10
169,- DM

Tactic Rot
13,40 DM pro Dtzd
bei Abnahme von mind.
25 Dtzd

Hafendamm 29 - 24937 Flensburg - ☎ & Fax: 0461 / 2 11 11 - www.badmintonshop.de

Turnierergebnisse

Turnierergebnisse

KBV Ostholstein : Von insgesamt 21 Titeln**BSG Eutin holte 16 Titel**

Am 5.06./09.1998 fanden die Kreismeisterschaften der Jugend U 11 bis U 19 des KBV OH statt. In der Altersklasse U 11 bis U 15 war die BSG Eutin Ausrichter, für die Jugend U 17 bis U 19 war es der TSV Heiligenhafen. Erfolgreichster Verein war die BSG Eutin, die von 21 möglichen Titeln insgesamt 16 Titel für sich entscheiden konnte. 65 Teilnehmer hatten für Eutin gemeldet, 35 Meldungen trafen für Heiligenhafen ein.

Erfolgreichste Teilnehmer waren Michaela Ruppelt, Julia Regorz und Sebastian Abratis /alle BSG Eutin/, die jeweils drei Titel holen konnten. 134 Spiele mußten absolviert werden, bis die Titelträger feststanden.

Die BSG Eutin und der TSV Heiligenhafen glänzten als gute Turnierausrichter.

Eine Besonderheit gab es im Jungeneinzel U 17 zwischen Tobias Boseke (Olympia Schwartau) gegen Per-Ole Petrich (BSG Eutin). Der Eutiner konnte im dritten Satz eine 11:3 Führung nicht nutzen und unterlag dem Schwartauer mit 11:15.

Die Ergebnisse im einzelnen:**Jungeneinzel U 11 :**

1. Felix Ober BSG Eutin
2. Finn Glomp BSG Eutin
3. Alexander Pankuweit BSG Eutin
4. Malte Stolley Neustädter LC

Mädcheneinzel U 11 :

1. Melina Lindenaus Olymp.Schwartau
2. Julia Stolte BSG Eutin
3. Annabell Prüß TSV Heiligenhafen
4. Tanja Wolkenhaar TSV Heiligenhafen

Jungendoppel U 11 :

1. Glomp/Pankuweit BSG Eutin
2. Stolley/Saggau Neustadt/BSG

Mädchendoppel U 11 :

1. Wolkenhaar/Prüß TSV Heiligenhafen
2. Stolte/Bargholz BSG Eutin

Jungeneinzel U 13 :

1. Alexander Strehse BSG Eutin
2. Stefan Behrens BSG Eutin
3. Finn Glomp (U 11) BSG Eutin
4. Lars Fischer BSG Eutin

Mädcheneinzel U 13 :

1. Rebecca Rosin MTV Ahrensböök
2. Maike Krones MTV Ahrensböök
3. Sinja Albrecht MTV Ahrensböök
4. Carina Pitann MTV Ahrensböök

Jungendoppel U 13 :

1. Strehse/Behrens BSG Eutin
2. Glomp/Pankuweit BSG Eutin
3. Fischer/Hinrichsen BSG Eutin
4. Steffenhagen/Freudenthaler BSG

Mädchendoppel U 13 :

1. Rosin/Albrecht MTV Ahrensböök
2. Herrmann/Pitann MTV Ahrensböök
3. Krones/Herfurth MTV Ahrensböök
4. Wolkenhaar/Prüß TSV Heiligenhafen

Jungeneinzel U 15 :

1. Phil Gränert BSG Eutin
2. Jan-C. Strehse BSG Eutin
3. Florian Bierend BSG Eutin
4. Andre Koch TSV Heiligenhafen

Mädcheneinzel U 15 :

1. Laura Ahnemann BSG Eutin
2. Sabrina Leinert MTV Ahrensböök
3. Julia Rosin BSG Eutin
4. Berit Klitzing BSG Eutin

Jungendoppel U 15 :

1. Strehse/Gränert BSG Eutin
2. Bierend/Bruhn BSG/PSV Eutin
3. Rittner/Dittel Olymp.Schwartau
4. Koch/Kramer Neustädter LC

Mädchendoppel U 15 :

1. Ahnemann/Rosin BSG Eutin
2. Leinert/Biedermann MTV Ahrensböök
3. Klitzing/Bruhn BSG Eutin
4. Barkholz/Donkor BSG/Ahrensböök

Jungeneinzel U 17 :

1. Tobias Boseke Olymp.Schwartau
2. Per-Ole Petrich BSG Eutin
3. Michael Hartmann BSG Eutin

Mädcheneinzel U 17 :

1. Julia Regorz BSG Eutin
2. Anne Tappe TSV Heiligenhafen
3. Ilka Fajen PSV Eutin
4. Frederike Lorenz VfL Schwartau

Jungendoppel U 17 :

1. Petrich/Hartmann BSG Eutin
2. Kuleczka/Voigt VfL Schwartau
3. Bargholz/Stoike BSG Eutin

Mädchendoppel U 17 :

1. Tappe/Albrecht TSV Heiligenhafen

Mixed U 17 :

1. Petrich/Regorz BSG Eutin
2. Hartmann/Albrecht BSG/Heiligenhaf.
3. Pfeiffer/Tappe TSV Heiligenhafen

Jungeneinzel U 19 :

1. Sebastian Abratis BSG Eutin
2. Marc Hoffmann TSV Ratekau
3. Florian Kruse VfL Schwartau

Mädcheneinzel U 19 :

1. Michaela Ruppelt BSG Eutin
2. Linda Schwab VfL Schwartau
3. Wiebke Lorenz VfL Schwartau
4. Claudia Karstens PSV Eutin

Jungendoppel U 19 :

1. Abratis/Kruse BSG/VfL Schwart.
2. Richter/Hoffmann TSV Ratekau
3. Zarnikow/Laskowsky PSV Eutin

Mädchendoppel U 19 :

1. Ruppelt/Regorz BSG Eutin
2. Schwab/Lorenz VfL Schwartau
3. Carstens/Fajen PSV Eutin

Mixed U 19 :

1. Abratis/Ruppelt BSG Eutin
2. Zarnikow/Carstens PSV Eutin
3. Voigt/Lorenz VfL Schwartau

Rüdiger Michalski

KBV Lauenburg :**N.Muhs und****K.H.Ollmann vorn**

Bei den diesjährigen offiziellen Kreismeisterschaften, die am 10./11.10.1998 in der neuen Möllner Sporthalle "Auf dem Schulberg" stattfanden, hatten sich nur wenige Teilnehmer in der Halle eingefunden.

Der 58jährige Ausrichter der Veranstaltung, Karl-Heinz Ollmann, entschloß sich deswegen, selber noch einmal zum Schläger zu greifen. Mit Ehefrau Marlis schaffte er den Sprung ins Mixed-Endspiel, wo er allerdings unglücklich nach einer 11:5 Führung im 3.Satz durch den Riß einer Seite noch dem Mixed aus Schwarzenbek den Sieg überlassen mußte. Diese Niederlage konnte er allerdings verschmerzen, da er am Tag zuvor mit Partner Dominik Behling das Herrendoppel und er außerdem die Einzelkonkurrenz gewann. Bei den Damen gewann ein neues Gesicht. Nina Muhs vom SSV Ziethen siegte in der Einzelkonkurrenz und mit Partnerin Wiebke Polley (Möllner SV) im Damendoppel. Der Wert dieser Veranstaltung ist durch so eine geringe Beteiligung in Frage gestellt. Die Verantwortlichen der einzelnen Vereine sollten überlegen, wie sie ihre Aktiven zur Teilnahme an den Kreismeisterschaften bewegen könnten.

Die Ergebnisse im einzelnen:

Mixed:

1. E.Dikall/S.Sobolowski (TSV Schwarzenbek)
2. K.-H.Ollmann/M.Ollmann (Möllner SV)
3. J.Kälcke/A.Kanthack (Möllner SV)

Dameneinzel:

1. Nina Muhs (SSV Ziethen)
2. Anja Kanthack (Möllner SV)
3. Wiebke Poley (Möllner SV)

Damendoppel:

1. N.Muhs/W.Poley (SSV Ziethen/Möllner SV)
2. A.Kanthack/M.Ollmann (Möllner SV)

Herreneinzel:

1. Karl-Heinz Ollmann (Möllner SV)
2. Thomas Musch (TSV Schwarzenbek)
3. Michael Berndt (Breitenfelder SV)

Herrendoppel:

1. K.-H.Ollmann/D.Behling (Möllner SV)
2. T.Musch/R.Beer (TSV Schwarzenbek)
3. M.Berndt/R.August (Breitenfelder SV)

Dieter Böhm